

Zeitschrift: Textiles suisses - Intérieur
Herausgeber: Office Suisse d'Expansion Commerciale
Band: - (1987)
Heft: 2

Artikel: Bettwäsche-Stickereien liegen im Trend zum Luxus
Autor: Zeiner, Rosmarie
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-794537>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BETTWÄSCHE-STICKEREIEN LIEGEN IM TREND ZUM LUXUS

Text: ROSMARIE ZEINER

Fotos: URS SCHOTT

In einem nur wenig ausbaufähigen Markt ist es doppelt schwierig, erreichte Positionen zu halten und zu festigen. Innovatives Denken, kreative Impulse und das Ausschöpfen aller technischen Möglichkeiten weisen den Schweizer Stickereifirmen den neuen Weg, ohne dass dabei das traditionell kostbare Image der Stickereispezialitäten aus dem Auge verloren wird.

Elegante Fonds aus hochwertigen Naturfasern, mitunter durch Bindungseffekte und Sticktechniken fantasievoll verfremdet, sowie neue Doppelstoffe bilden die Basis der Bettwäschestickereien, die in manchen Kollektionen durch Tischwäsche-Artikel ergänzt werden. Materialmix, Kunstseidengarne und das Wechselspiel verschiedener Sticktechniken erweitern die Mustermöglichkeiten. Grossrapportige Dessins, applizierte Motive, Ätzstickerei, Spitzimitationen machen nebst raffinierten Überfärbungen den Reiz der ideenreichen Angebote aus.

Nicht neu, aber weiterentwickelt ist der Versuch, über fantasievolle Galon- und Bändchenabschlüsse die Konfektionierung zu erleichtern, vermehrt Kombinationen von Gross- und Kleinrapporten anzubieten oder mit Hilfe von Materialmix die Dessins zu verändern. Perfektes Zusammenspiel gibt es aber nicht nur zwischen Allovers, Motiven und verschiedenen Bändchen oder Materialien, sondern auch bei ganzen Artikelgruppen und Accessoires, die bis in den Frottierbereich hineinreichen können und den Trend nach Luxus betonen.

Die Dessinierung ist traditionell romantisch und floral, wird aber vielfach recht eigenwillig interpretiert oder mit geometrischen Elementen ergänzt. Im jüngeren Genre setzen sich gewagtere geometrische Motive durch, wird das Wechselspiel zwischen Fantasiefond und Stickdessin intensiviert. Die Stickereien dürfen reichhaltig und luxuriös sein,

raffiniert bis hin zu exzentrischen Details. Farblich dominiert Weiss, gefolgt von feinen Pastellnuancen, die Ton in Ton bestickt sind. Wenige Zweifarbiger ergänzen das luxuriöse Angebot.

Bei Nouveautés spielt der Preis nur eine untergeordnete

Rolle. Dennoch liegt das Augenmerk auf einem ausgewogenen Preis/Leistungsverhältnis. Beim echten Luxus gibt es kaum Einschränkungen.

Hauptexportmärkte für diese kostbaren Stickereien sind weiterhin die lateinischen Länder. Interessenten finden sich



DUFTIGKEIT UND ROMANTIK

1. Peter M. Gmür AG, Wil
2. H. Schwerzmann AG, Heerbrugg
3. Forster Willi + Co. AG, St. Gallen

aber auch in Afrika, im arabischen Raum, in Übersee und Asien. Innerhalb Europas sehen die deutschsprachigen und nordischen Länder die Heimtextilien eher nüchtern und zweckmäßig. Der Süden dagegen liebt es verschwenderisch.

Unter diesem Gesichtswinkel ist es verständlich, dass Copriletti, die italienischen Überwürfe, zusammen mit Leintüchern und Kissen die Kollektionsschwerpunkte bilden, dass bestickte Duvets indessen sich erst langsam den Markt erobern. Tischwäsche

und Frottierwaren erfreuen sich einer leichten Steigerung, ebenso durchdachte Kombinationsprogramme für Tisch, Bett, Bad, die eine einheitliche attraktive Optik vermitteln.

 SWISS MADE
EMBROIDERY



VARIATION IN DER KOMBINATION

1. Filtex AG, St. Gallen
2. Bischoff Textil AG, St. Gallen



ZARTE FARBEN UND LOCHEFFEKTE

1. H. Scherzmann AG, Heerbrugg
2. Peter M. Gmür AG, Wil
3. Forster Willi + Co. AG, St. Gallen

EXKLUSIVITÄTEN ALS COORDINATES

SWISS MADE
EMBROIDERY



Ein Hauch Romantik weht über den exklusiven Stickereien von Forster Willi. Gezielt werden komplette Programme gestaltet, die von anspruchsvoller Bett- und Tischwäsche zu Frottierwäsche, Accessoires und Bademänteln reichen und auch Bettüberwürfe miteinschliessen. Zierliche Allovers in eher kleinen Rapporten und

reiche Galons bestimmen den Kurs, wobei das Unternehmen ein feines Gespür für Marktwünsche entwickelt. Innovative Stickereien bis hin zum Extravaganten sind gefragt, Luxuriöses bleibt Spitzenspätter.

Mit Akribie werden Details herausgearbeitet, Motive ausgeschnitten und appliziert, oft mischt ein wenig Farbe mit. Stickereien mit eingezogenen oder imitierten Satinbändchen sowie Einzelmotive, die zusammengestickt werden, demonstrieren eine neue Art von Aufwendigkeit. Attraktiv sind Stickereien auf Piqué und Or-

gandy aus reiner Baumwolle, deren kostbare Stickerei durch die Konfektion unterstrichen wird. Die abgerundeten Bogen bei den Ecken und die akzentuierten Motivstickereien, die sich wie ein roter Faden durch das ganze Kombinationsprogramm ziehen, betonen die Grosszügigkeit der Dessins.

Forster Willi präsentiert Galons, die in zwei Durchgängen bestickt werden, einmal weiss und anschliessend mit Farbe, bringt als Neuheit

wattierte Chintzmotive und originelle Schnürlstickerei, die sehr aufwendig in mehreren Arbeitsgängen gefertigt wird. Unkonventionelles und Eigenwilliges wird gepflegt, Spezialitäten sind Prüfstein unternehmerischen Engagements.

SPEZIALITÄTEN AUF KOSTBAREN FONDS

Kostbare Fondqualitäten inspirieren die Firma Peter M. Gmür zu betont edlen Stickereien, die auch höchsten Ansprüchen gerecht werden. In Baumwolle sind es Satin und Voile, im Seidenbereich Satin und Seidentuch, die neben Leinengeweben, die auch in 270 cm Breite geliefert werden, als Stickgrund dienen. Weiss und feine Pastellnuancen sind die Spitzenreiter; es werden aber auch zwei- und mehrfarbige Stickereien auf Weissfond angeboten. Kunstseide bringt den feinen Lüster ein, während Stickereien in zwei verschiedenen Garnen für raffinierte Effekte sorgen.

Die Dessinierung betont ganz klar den vornehmen Charakter der Stickerei, bevorzugt florale naturalistische Motive, Pflanzen, Ranken und Blätter, teilweise recht modern interpretiert, ohne die geometrische oder figurative Richtung zu vernachlässigen. Zarte Ätzstickerei wird vorwiegend bei Motiven eingesetzt. Grosses Gewicht liegt auf bestickten Bändern und Motiven, die im perfekten Zusammenspiel in verschiedenen Breiten angeboten werden. Unverkennbar spiegelt sich in diesem Sortiment technische und kreative Spitzenleistung, die Marktbedürfnisse rasch umzusetzen vermag.

Bettwäsche garnitur ausgeführt von
LEINENWEBEREI HUOBER GmbH,
D-7903 Laichingen

SWISS MADE
EMBROIDERY



PETER M. GMÜR AG
WIL

PAS-DE-DEUX ZWISCHEN OBERSTOFFEN UND STICKEREI

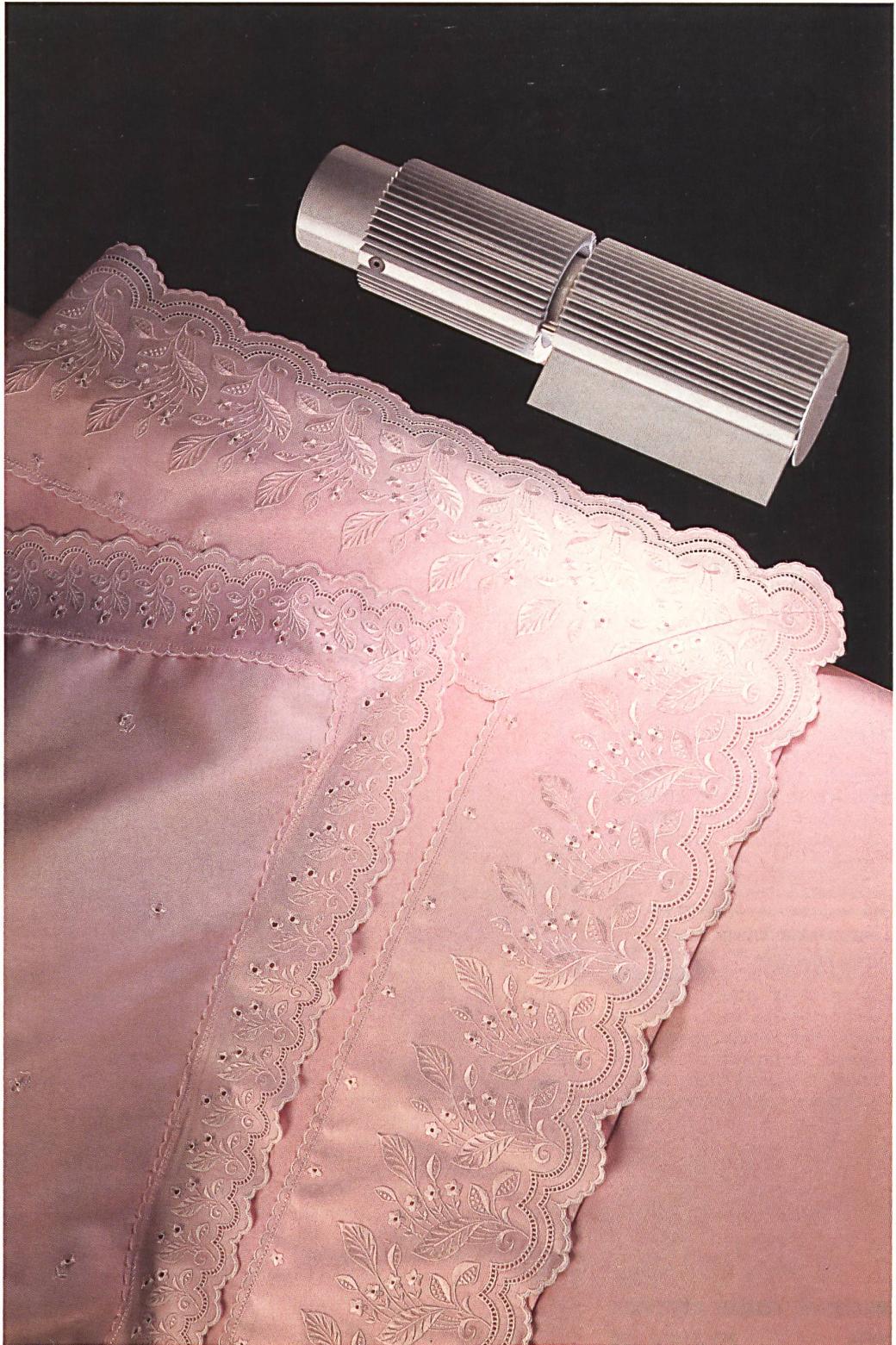
SWISS MADE
EMBROIDERY

Eigenwillig präsentiert sich die Kollektion der Filtex AG, die das Hauptaugenmerk auf Nouveautés im Fondbereich legt. Doppelstoffe, Reinseide, Fantasieseidenfond mit Schaftmustern, Batiste und Kettsatin sind die Basis für kostbare Stickerei und aufgenähte, gefrillte Teile. Die floralen, naturalistischen Motive sind eindeutig in der Mehrheit, aber man wagt sich auch an sehr moderne geometrische Muster, präsentiert im Set verschiedene Bänder und Spitzen, die mit Allovers übereinstimmen.

Um den gesamten Haus- und Heimtextilienmarkt abzudecken, bringt das Unternehmen auch Bänder für Frottierwaren oder superfeine, weiche Ätzspitze sowie Scherli-Effekte, die die neue Musterungslinie unterstreichen. Noble Allovers für Copriletti gehören gleichfalls der neuen Art an, ebenso attraktive zweifarbiges Stickereien, denen das Kunstsiedengarn zu feinem Glanz verhilft.

Die Filtex AG weiss um die Wünsche des Marktes. Geschickt werden traditionelle Muster modisch umgesetzt, sticktechnische Effekte für neue Optiken eingesetzt, werden aussen mit Baumwoll-Tüll verzierte Plumetis mit Scherlis aufgewertet. Das Originelle wird gesucht.

Frische Impulse und neue Ideen sollen den traditionsbewussten Markt beleben.



SETGEDANKE BEI STICKEREIEN VERWIRKLICHT

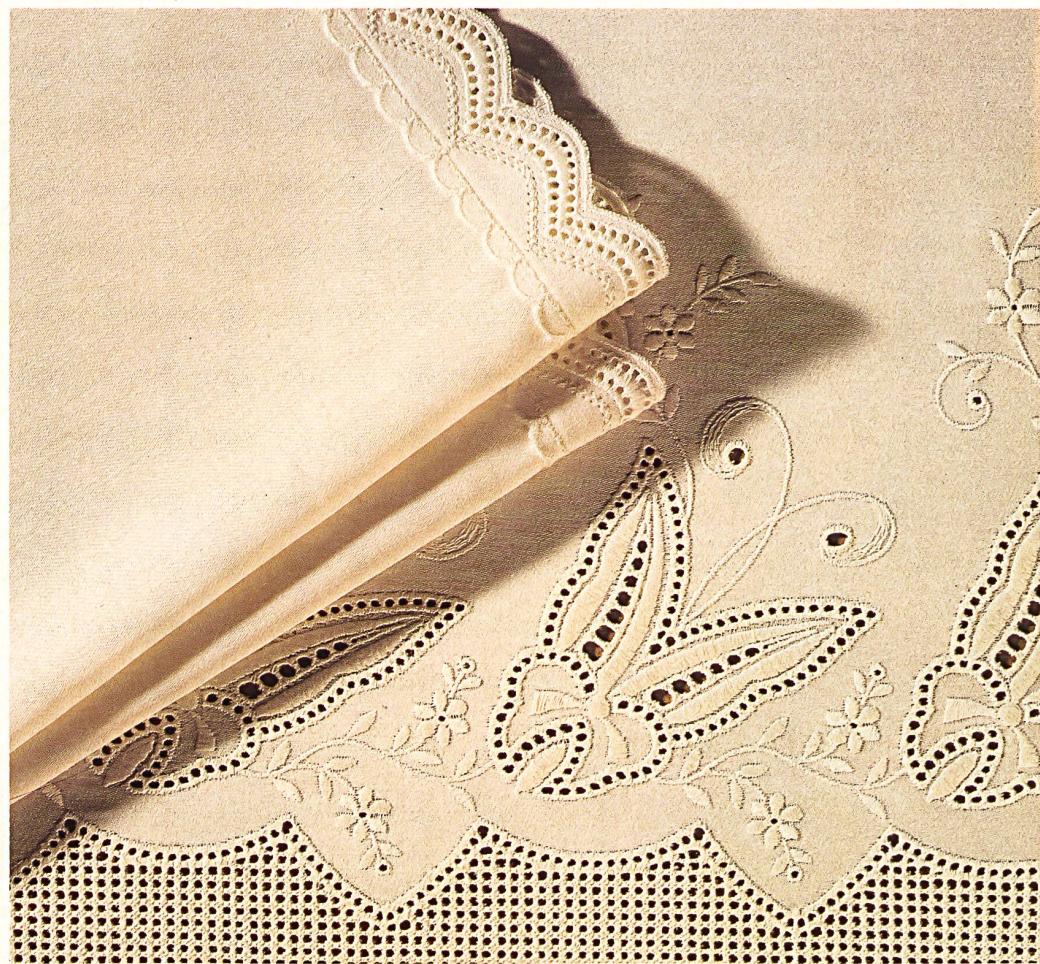
Überwiegend kleinrapportige klassische Dessins auf reiner Baumwolle – Voile, Satin, Batist und Damast –, die im Set angeboten werden, sind die Spezialität der H. Schwerzmann AG. Dabei liegt das Schwergewicht auf möglichst reicher Stickerei mit Effekten, zartem Seidenlüster und Lochpartien. Florales hält nach wie vor die Spitze, ergänzt durch feine Ornamente und etwas grössere, moderne Geometriedessins. Neu in der Kollektion sind beidseitige fantasievolle Bandabschlüsse in verschiedener Breite, die zu den Allovers passen und auf Satin und Cambric verwirklicht werden, ebenso Kombinationen von verschiedenen breiten Stickereibändern und Allovers für Bettüberwürfe. Effektvoll setzen sich Ätzimitateffekte in 2,70 m Breite in Szene, dazu Frills und Doppelfrills mit zarten Ranken, klassische Bogen und Stickereien mit fast applizierter Wirkung. Eine Alternative zum gewohnten Stickereibild sind Sets, die aus breitem und schmalem Stickereiband sowie Einsätzen für Ecken und Mittelteil bestehen. Das Farbschwergewicht liegt auf Weiss, gefolgt von pastelligen Ton-in-Ton-Stickereien und etwas Farbfond mit weisser Stickerei.

Auch im Tischwäscheprogramm dominiert der Setgedanke. Zur 160 cm breiten Ware mit Mittel- und Seitenbordüre wird das passende Band angeboten. Ein schmales Band für die Serviette bildet die Ergänzung. Zierlich, fast medaillonartig wirken Dessins, die nur ganz zart kleine Farbtupfer zum Aufhellen des Weissfonds zeigen.

Neben einer reichhaltigen Dessinauswahl bemüht man sich um neue Lösungen zur Erleichterung der Konfektionierung. Dabei übernimmt der Setgedanke einen wichtigen Part.

H. SCHWERZMANN AG
HEERBRUGG

SWISS MADE
EMBROIDERY



Bettwäsche garnitur
ausgeführt von Crealba,
Noicattaro/Italia

RAFFINIERTE FONDS FÜR EXKLUSIVE STICKEREI



46 Fantasie in Design und Material sind den Nouveautés der Bischoff Textil AG eigen. Fein nuanciert werden einfache klassische Dessins über verschiedene Grundqualitäten zu einem raffinierten Kombinationspaket aufgewertet oder mit Überfärbungen verfremdet. Tradition und technische Innovation fließen in die modische Kollektion ein. Fantasievolle Details, wie grosszügig bestickte Bänder und Motive sowie aufwendige Applikations-Dessins, wirken immer wieder neu und leicht verändert auf

den unterschiedlichen Fonds, deren Stoffstruktur oft zusätzlich durch Imitationsstickerei variiert wird. Glänzende Kunstseidenstickerei sorgt für ein interessantes Wechselspiel mit Matt-Glanz-Effekten. Auch durch verschiedene technische Neuheiten, beispielsweise durch neue Maschinen, die grössere Rapporte erlauben, werden interessante Optiken erzielt. Edle Naturfaserqualitäten und zarte Pastellnuancen nebst Weiss unterstreichen die luxuriöse Linie.

Ob eingenähte Bänder, Galons mit gefüllten Streifenvoiles, Spitzenimitation oder Ätzstickerei – die Bischoff Textil AG setzt mit sicherer Hand neue Akzente, spielt mit Gross- und Kleinrapporten und schlägt geschickt eine Brücke zwischen Tradition und Moderne.

Modelle Momm

**BISCHOFF TEXTIL AG
ST. GALLEN**

